

hunting heads International feiert die Gründung des ersten europäischen Rennstall HUMMER Racingteam mit Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft

(Pressestelle Berlin, Dr. E. Holch) Am 15.12.2007 feierte Uwe Zirbes, Eigner des Rennstall HUMMER Racingteam, die Gründung des Teams, welches als das erste professionelle H1 Rallye Raid Team in Europa gilt. Ebenso galt der Hauptsponsor hunting heads International zu feiern, die in diesem Jahr das 10-jährige Bestehen verzeichnet.

Uwe Zirbes, Vorstand des Unternehmens hunting heads gründete, Anfang dieses Jahres das erste europäische HUMMER Racingteam und feierte dieses im Rahmen des 10-jährigen Bestehens seines Unternehmens mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Sport.

Die ersten Erfolge wurden bereits bei der Rallye Raid in Senftenberg mit dem 11. Platz, bei der GORM Germany Offroad Master und bei der Erg Oriental in der Wüste Sahara mit dem 6. Platz verzeichnet. Bereits im Ersten Jahr gelang dem Team der 2. Platz der GORM.



Eingang der Firmenzentrale

Etwa 70 geladene Gäste, Chefredakteur Tom Hoppe von Radio EN, Axel Seide, Geschäftsführer von Hummerland, Deutschlands Fahrzeugveredler Nr.1, Eric Junge, Vorstand des Vereins Strahlemaennchen, Jon Godehardt, Geschäftsführer von Yellowhummer mit Deutschlands größter Hummer H2 Flotte, Thien Terrell, Teammanager bei Yamaha, Martin Hocke, Berater & Manager von Andre Heller, Manfred Knickmann von der Fa. Lorenz, Partner des Hummer Racingteams, Rolf Baron von Hohenhau, Präsident des Bundes der Steuerzahler in Bayern, Prof. Dr. Friedmann, Präsident des Europäischen Wirtschaftssenats, Maiworm Wilfried, Vice Präsident World Trade Center, Dr. Wilhelm Volk, COO von Sandoz International einem Pharmakonzern und Vorstand des Rotaryclub, die nationalen Headhunter von hunting heads sowie der Ehrengast Christian Geisdörfer, Rallyeweltmeister neben Walter Röhrle, feierten im kleinen Rahmen in der Firmenzentrale in Wetter.

Zum Anfang der Feierlichkeit fand eine Podiumsdiskussion statt, die vom Moderator Hans Meiser geführt wurde.



Von links: Prof. Dr. Friedmann, Hans Meiser, Uwe Zirbes, Rolf Baron von Hohenhau, Wolfgang Franken



Cheerleader vom HUMMER Racingteam



von links: Eric Junge Vorstand des Kinderhilfswerk Strahlemaennchen.e.V., Jon Godehardt, Vorstand von Yellowhummer

Das Racingteam engagiert sich auch im sozialen Bereich und sponsert seit Beginn den Verein Strahlemännchen e.V. der sich besonders für Krebskranke Kinder einsetzt. Es ist mir eine Freude diesen Kindern mit unseren Aktionen zu helfen, so Zirbes in seiner Rede, der auch seine Geschäftspartner hierzu auffordert.



Maiworm Wilfried, Vice Präsident World Trade Center Germany und Hans Meiser, Moderator (RTL)

Als Ehrengast wurde der zweifache **Rallyeweltmeister Christian Geistdörfer** begrüßt, dessen Interesse an dem Rennstall über die Einladung als Ehrengast hinaus gehen dürfte.



Ehrengast Christian Geistdörfer Rallye Weltmeister mit Walter Röhrli



Thien Terrell beim Racingteam
ab März 2008

Besondere Aufmerksamkeit galt den zwei Neuen im Team des Rennstalls. Zum einen wird **Thien Terrell** (Teammanager bei Yamaha, 2-facher Weltmeister) als Head of Communications & Business Affairs, und **Martin Hocke** (Berater & Manager von Andre Heller) für die Bereiche Business Development & Public Relations ab 2008 verantwortlich sein.

Der Rennstall hat mit der Fa. Lorenz aus Wetter einen starken Partner gefunden. Hier wird das Fahrzeug HUMMER H1 regelmäßig gewartet und für jedes Rennen im Vorfeld präpariert. 7 Mitarbeiter von Geschäftsführer Manfred Knickmann werden speziell hierfür abgestellt.

Gehrt wurden u.a. die Racing Mechaniker Alexis Dimos, Guy Wilkes aus L.A. Jürgen Michel, Mick Rothenwänder und Martin Berg sowie, Manfred Knickmann, stellvertretend als Geschäftsführer der Fa. Lorenz aus Wetter, vom HUMMER Racingteam



Das HUMMER Racingteam, hat das Ziel, in ca. 2 Jahren die Rallye Paris Dakar zu fahren. Bereits im ersten Jahr hat es gute Erfolge zu verzeichnen und gilt sicherlich als einer der ernstzunehmenden Wettkämpfer im internationalen Rallye Raid Sport. Bereits jetzt laufen die Arbeiten am Rennhummer auf Hochtouren, da man den stärksten HUMMER H1 mit bis zu 650 PS bauen will.

Pressestelle Berlin
Dr. E. Holch
Pressesprecher
presse@huntingheads.de